

GRÜNE Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 5117919 | fraktion@gruene-nord.de

8. April 2014

Antrag

an die Bezirksversammlung Hamburg-Nord

**Umbau an der Kreuzung Tarpenbekstraße/Lokstedter Weg:  
Benachteiligung von Rad- und Fußverkehr beseitigen!**

Im Zuge der Bauarbeiten am Nedderfeld ist an der Kreuzung Tarpenbekstraße/Lokstedter Weg die westliche Ampel für den Fahrrad- und Fußverkehr abgeschaltet worden, so dass insbesondere der Radverkehr aus nördlicher Richtung jetzt drei Ampeln statt einer überqueren muss, um in Richtung Süden weiter zu gelangen. Auch für viele FußgängerInnen ergibt sich dieser Umweg.

Die Bauarbeiten am Nedderfeld sollen bis zum 5.7.2014 dauern [1]. Der zuständige Landesbetrieb Straßen Brücken und Gewässer (LSBG) hat gegenüber einer Bürgerin erklärt, dass die Ampelabschaltung während der gesamten Bauzeit beibehalten werden soll, damit der motorisierte Verkehr besser fließen kann. Dabei ist das Nedderfeld ab Offakamp in Richtung Westen gesperrt, der dort abgeleitete Verkehr strebt also nach Lokstedt, nicht nach Eppendorf. In Richtung Eppendorf kann das Nedderfeld in ganzer Länge durchquert werden. Insofern dürfte sich der Ausweichverkehr über den Lokstedter Weg in Richtung Eppendorf in Grenzen halten. Die mehrmonatige einseitige Benachteiligung des nicht-motorisierten Verkehrs ist daher vollkommen unangemessen und verkehrspolitisch kontraproduktiv.

Um dem abzuhelpfen, möge die Bezirksversammlung beschließen:

Der LSBG wird aufgefordert, an der Kreuzung Lokstedter Weg/Tarpenbekstraße eine Lösung zu finden, die dem Fuß- und Fahrradverkehr das Queren an der westlichen Ampel der Kreuzung ermöglicht.

Michael Werner-Boelz  
Ulrike Sparr  
Kai Elmendorf  
und GRÜNE-Fraktion

[1] <http://geoportal-hamburg.de/verkehr/static/baustellenliste.htm#>